



B E G E G N U N G

Mitteilungsblatt
für die
Evangelische Pfarrgemeinde A.B.
Deutsch Jahrndorf

Nummer 72

September 2013

175 Jahre
Evangelische Kirche
Sonntag, 20. Oktober
Festgottesdienst, Führung, Ausstellung



VORWORT

Liebe Gemeinde!

Im Monatsspruch für den Oktober 2013 werden wir zum Teilen aufgerufen:
Vergesst nicht, Gutes zu tun und mit anderen zu teilen; denn an solchen Opfern hat Gott Gefallen (Hebr. 13,16).

Als Student habe ich als Hilfspostbote gearbeitet und habe dabei oft überrascht festgestellt, dass ich bei der Auszahlung von Geldanweisungen bei Nothilfeempfängern häufig ein gutes Trinkgeld bekam, niemals aber im Villenviertel. Das war wohl schon immer so. Auch Jesus erzählt von einem reichen Mann, der zu ihm kam und fragte, was er tun solle. Als Jesus ihn aufforderte, seinen Besitz mit den Armen zu teilen, ging der reiche Mann traurig fort.

Vielleicht hängen Menschen, die einen großen Besitz haben, stärker an ihrem Eigentum als Menschen, die nur wenig zur Verfügung haben. „Je mehr er hat, je mehr er will, nie schweigen seine Wünsche still.“ Menschen, die wenig besitzen, können leichter teilen. Sie können anderen abgeben, weil sie selbst schon oft erfahren haben, dass sie genau zum richtigen Zeitpunkt von anderen das Benötigte geschenkt bekommen haben.

In unserem Dorf braucht niemand zu hungern. Es gibt glaube ich niemanden, der bei uns zu wenig Brot, Eier oder andere Lebensmittel hätte, um satt zu werden. So gibt es meist auch wenig Grund, mit den Nachbarn zu teilen, da die durchaus genug zum Leben haben. Die Hilfsbedürftigen wohnen anderswo. So bekommt man allerlei Spendenaufrufe. Und man kann sich in Ruhe aussuchen, für welches Projekt man selbst einen Beitrag leisten möchte. Inzwischen gibt es durch das Spendensiegel gute Kontrollen, ob das Gesammelte auch wirklich ankommt.

Ich glaube es wäre oft gut, ein offenes Ohr und ein weites Herz zu haben, und seine Hand nicht zu verschließen, sondern nach den vorhandenen Möglichkeiten einen bestimmten Anteil von dem Eigenen abzugeben.

Vergesst nicht, Gutes zu tun und mit anderen zu teilen; denn an solchen Opfern hat Gott Gefallen.

Joh. Pf. Seibe Frest

KIRCHLICHES LEBEN

Für den Zeitraum 01.07.-01.10.2013

Taufen

- 21.07.2013 Heidi Petra, Tochter von Uwe FLACH und Petra Malisova (Kittsee),
getauft in Groß Särchen (Deutschland)
- 15.09.2013 Johanna Margarete, Tochter von Paul und Daniela EDLINGER, Fasangasse 35

Trauung

- 27.07.2013 Patrick BERNTHALER und Bettina ARADI

Beerdigungen

- 10.09.2013 Katharina SCHERER, 93 Jahre, Kittsee

HAUSSAMMLUNG FÜR PÖTTELSDORF

Die diesjährige Haussammlung wird für die Gemeinde Pöttelsdorf durchgeführt. Termin:
Sonntag, 27. Oktober

CHORKONZERT MIT BACH-KANTATEN / ADVENTKONZERT

Herzlich einladen möchten wir zum **Konzert am Samstag, den 16. November um 18.00 Uhr** in der evangelischen Kirche Deutsch Jahrndorf. Die Teilnehmer des nordburgenländischen Chorprojektes musizieren die Bach-Kantaten „Ach wie flüchtig, ach wie nichtig“ und „Herz und Mund und Tat und Leben“. Mit dabei sind namhafte Solisten und ein Instrumentalensemble. Der Eintritt ist frei, um Spenden wird gebeten.

Das diesjährige **Adventkonzert** findet am Sonntag, den 22. Dezember (4. Advent), ebenfalls in der evangelischen Kirche statt.

175 JAHRE EVANGELISCHE KIRCHE DEUTSCH JAHRNDORF

2013 jährt sich die Einweihung unserer Kirche zum 175. Mal. Am Sonntag, den 20. Oktober (Erntedank) soll daran gedacht werden. Zu den Feierlichkeiten lädt die Evangelische Kirchengemeinde herzlich ein!

9.00 Uhr **Festgottesdienst** mit anschließendem **Kirchenkaffee** in der Alten Schule

Um einige Details aus der Vergangenheit der Gemeindegeschichte zu veranschaulichen, gibt es an diesem Tag einen

„Gang durch die Geschichte der Evangelischen Gemeinde“

Ein Spaziergang durch das Dorf mit Mag. Roman Kriszt
mit folgenden Stationen:

Katholische Kirche – Hof der Katholischen Kirche* – Friedhof* –
Evangelische Kirche – Alte Schule

Dort Führung durch die Ausstellung

„Querschnitte durch die Geschichte der Evangelischen Gemeinde“

(Genauerer zur Ausstellung siehe auf der nächsten Seite)

* Diese Station entfällt bei Schlechtwetter

Für die Führung werden 2 Termine angeboten:

10.30 Uhr **1. Termin** (im Anschluss daran ein kleiner Imbiss – Gulasch – in der Alten Schule)

14.30 Uhr **2. Termin** (im Anschluss daran Kaffee und Kuchen in der Alten Schule)

(Dauer: Jeweils ca. 1 Stunde, **Beginn: In der Katholischen Kirche**)

„Gang durch die Geschichte der Evangelischen Gemeinde“

Station	Thema
Katholische Kirche	<i>Reformation</i> – Wann ist die Evangelische Lehre in unsere Gegend gekommen? Die katholische Kirche wird evangelisches Gotteshaus
Hof Katholische Kirche	<i>Gegenreformation</i> – Rückgabe der katholischen Kirche Protestantismus in der Verbotszeit
Friedhof, Grab G. Kaiblinger	<i>Gemeindegründung nach dem Toleranzpatent 1781</i> – Die maßgeblichen Persönlichkeiten
Evangelische Kirche	<i>Bethaus- und Kirchenbau 1787 und 1837/38</i> – Die Leistungen der Gemeindemitglieder
Alte Schule	Führung durch die Ausstellung

„Querschnitte durch die Geschichte der Evangelischen Gemeinde“

Fünf ausgewählte Themenbereiche zeigen interessante Details aus der Gemeindegeschichte:

Hübsche Einkünfte, ein liebes Weib, einen Haufen hübscher Kinder, eine kleine Bibliothek, ein Klavier, und keinen Grundherren im Ort – Aus den Lebensgeschichten der Deutsch Jahrndorfer Pfarrer

Ehrsame Kirchenväter! Löblicher Konvent! – Die Gemeindeorgane

Diese boshaften und gewissenlosen Schuldner – Die wirtschaftlichen Grundlagen der Gemeinde

Mit dem katholischen Pfarrer und den Pfarrangehörigen leben sie im Großen und Ganzen friedlich zusammen – Die Ökumene im Laufe der Zeit

Jetzt ist es ganz aus, jetzt tut er was er will – Ein Blick hinter die Kulissen der Gemeinde



Die evangelischen Pfarrer des Seniorats Wieselburg, August 1868

GOTTESDIENSTE OKTOBER – DEZEMBER 2013

Sonntag, 13.10.	20. Sonntag nach Trinitatis	Frost	9.00 Uhr
Sonntag, 20.10.	Erntedank, Konfirmandenvorstellung		
	175 Jahre Evangelische Kirche	Frost	9.00 Uhr
Sonntag, 27.10.	22. Sonntag nach Trinitatis	Frost	9.00 Uhr
Donnerstag, 31.10.	Reformationstag	Frost	9.00 Uhr
Sonntag, 3.11.	23. Sonntag nach Trinitatis	Bergmeyer-Frost	9.00 Uhr
Sonntag, 10.11.	Drittletzter Sonntag im Kirchenj.	Frost	9.00 Uhr
Sonntag, 17.11.	Vorletzter Sonntag im Kirchenj.	Frost	9.00 Uhr
Sonntag, 24.11.	Ewigkeitssonntag	Frost	9.00 Uhr
Sonntag, 1.12.	1. Advent	Frost	9.00 Uhr
Mittwoch, 4.12.	1. Adventandacht	Frost	18.00 Uhr
Sonntag, 8.12.	2. Advent	Frost	9.00 Uhr
Mittwoch, 11.12.	2. Adventandacht	Frost	18.00 Uhr
Sonntag, 15.12.	3. Advent	Lektoren/Frost	9.00 Uhr
Mittwoch, 18.12.	3. Adventandacht	Frost	18.00 Uhr
Sonntag, 22.12.	4. Advent	Frost	9.00 Uhr
Dienstag, 24.12.	Krippenspiel	Thaller	15.00 Uhr
	Christvesper	Frost	17.00 Uhr
Mittwoch, 25.12.	1. Weihnachtstag	Frost	9.00 Uhr
Donnerstag, 26.12.	2. Weihnachtstag	Bergmeyer-Frost	9.00 Uhr
Sonntag, 29.12.	1. Sonntag nach Weihnachten	Frost	9.00 Uhr
Dienstag, 31.12.	Altjahresabend	Frost	17.00 Uhr
Mittwoch, 1.1.	Neujahr	Frost	17.00 Uhr

Gottesdienste in Kittsee

Sonntag, 20.10.	Pflegeheim Kittsee	Frost	14.00 Uhr
Sonntag, 17.11.	Pflegeheim Kittsee	Frost	14.00 Uhr
Dienstag, 24.12.	Krankenhauskapelle	Frost	14.00 Uhr

IMPRESSUM

Medieninhaber: Evangelische Pfarrgemeinde A.B. Deutsch Jahrndorf
 Untere Hauptstraße 34, 2423 Deutsch Jahrndorf
 Homepage: www.evangelische.at

Herausgeber: Mag. Roman Kriszt
 Obere Hauptstraße 5, 2423 Deutsch Jahrndorf

Herstellungsort: Deutsch Jahrndorf

Eigene Vervielfältigung / Erscheint mindestens viermal im Jahr
 Urheber/Rechteinhaber des Fotos in der Kopfzeile von Seite 1: Peter Lauppert
